Nachtschmetterling aus der Abtheilung jener, die um das Licht fliegen und sich verbrennen, beschrieb, sagt, sie wohne bisweilen in dem Magen des Menschen und sey dann eines der schlimmsten Eingeweidethiere. Dieser grosse Mann citirt deshalb die Abhandlung der Stockholmer Akademie für 1755. pag. 51. *).

7) Herr M. G. Cruveilher endlich zeigte im August 1826 der anatomischen Societät zu Paris die Raupe eines *Sphinx*, die er von einem Arzte in der Provinz mit dem Berichte erhalten hatte, ein Kranker habe sie mit dem Stuhlgange ausgeleert. Diese gelehrte Gesellschaft hielt, nach dem Berichte der Herren Lenoir und J. Cloquet, wohl zu voreilig dafür, der Arzt sey von dem Kranken betrogen worden, und diese Raupe habe nie dessen Körper bewohnt **).

Ausserordentliche Einspritzung salziger Auflösungen in die Venen bei sehr schlimmen Cholerafällen.

Der Dr. Thomas Latta hat mit Erfolg in sechs schlimmen Cholerafällen enorme Quantitäten schwacher salziger Auflösungen eingespritzt. Nach der Aussage dieses Arztes hebt und belebt dieses Mittel die Circulation und giebt dem Blute seine Farbe wieder. Die Wirkungen des Mittels sind erstaunlich und sehr schnell eintretend. Die Einspritzung muss

*) Phalaena pinguinalis ... habitat in pinguibus, butyro aliisque frequens, intra domus et culinas, rarius in ventriculo humano, inter vermes pessima. Syst. Nat. Tom. I. pag. 533. Edit. X. Holm. 1759.

**) Nouv. Biblioth. med. Tom. III. p. 249. Ann. 1826.

beträchtlich seyn (5 bis 6 Pfund für einen Erwachsenen) und in kürzern oder längern Zwischenräumen, je nach dem Zustande des Pulses und der andern Symptome, wiederholt werden. In einem Falle sind 120 Unzen auf einmal eingespritzt worden, und man ist damit innerhalb 12 Stunden bis zu 339 Unzen gestiegen. Ein andermal sind 376 Unzen, also mehr als 31 Pfund, in 53 Stunden eingespritzt worden. Die Auflösung, welche man anwendete, bestand in 2 Drachmen kohlensaurem Natron in 60 Unzen Wasser aufgelöst; sie hatte eine Temp. von 108 bis 110° F. Zum Einspritzen bediene man sich einer gewöhnlichen Reidschen Spritze mit einer so feinen Canüle, dass man dieselbe in eine gewöhnliche Aderlassöffnung einführen konnte. Wenn die Operation wiederholt werden soll, so thut man wohl, die Einspritzung jedesmal in eine andere Ader zu machen. Die Wirkungen sind die unmittelbare Rückkehr des Pulses, die Verbesserung der Respiration und der Stimme, die Rückkehr der Wärme und Besserung im Aussehn des Patienten, verbunden mit einem Gefühl von Kräftigseyn. (*The Lancet; v. Froriep's Notizen XXXIV.* 16).

Erklärung.

Nach näherer Besprechung mit meinen Herren Collegen Geiger und Liebig wird das früher im Archiv erschienene Tagebuch des meteorologischen Observatoriums zu Salzuflen in diesen Annalen nicht mehr mitgetheilt, und darin auch keine rein physikalische Abhandlung mehr aufgenommen werden, die, wie unsere Abhandlung über den ständlichen Gang des Barometers im B. II. dieser Zeitschrift, die Pharmacie nicht eigentlich berührt.

Br.